

Großer Auftrag aus Korea für PVA TePla Danmark

(Wettenberg, 13.01.2009) – Die PVA TePla Danmark, Frederikssund, eine Niederlassung der PVA TePla AG, Wettenberg, und Hersteller von Floatzone-Kristallzucht-Anlagen erhielt von einem großen koreanischen Unternehmen einen Auftrag über die Lieferung von Slim Rod-Pullern und Analyse-Systemen. Der Wert des Auftrags beträgt rund 5 Mio. Euro. Die Anlagen werden im Verlaufe des Jahres 2009 an den Kunden geliefert werden.

Die dänische Niederlassung der PVA TePla ist auf die Herstellung von Floatzone-Kristallzucht-Anlagen spezialisiert, mit denen im Wesentlichen hochreine, monokristalline Siliziumstäbe zum Beispiel für Hochfrequenz-Anwendungen in der Halbleiterindustrie und für sehr effiziente Photovoltaik-Wafer hergestellt werden können. Aber auch für die Herstellung von Polysilizium als Ausgangsmaterial für Wafer sind Floatzone-Anlagen ein wichtiger Baustein in der Produktionskette. PVA TePla Danmark hat seit dem letzten Jahr eine Reihe von Aufträgen von Polysilizium-Herstellern erhalten. In dem aus Korea bestelltem Anlagen-Typus werden dünne Silizium-Stäbe, auf denen später das hochreine Polysilizium während seines Produktionsprozesses im Reaktor abgeschieden wird, hergestellt. In den zusätzlich gelieferten Analyse-Systemen wird die Qualität und die Reinheit des produzierten Polysiliziums überprüft, indem das Material in eine monokristalline Struktur gewandelt wird.

Durch den zur Zeit stattfindenden weltweiten Aufbau von zusätzlichen Produktionskapazitäten für Polysilizium ergeben sich für Floatzone-Anlagen in den nächsten Jahren weitere Absatzchancen.

Durch diesen großen Auftrag für die dänische Tochtergesellschaft wird die Marktposition der PVA TePla in Korea weiter gestärkt.

Weitergehende Informationen erhalten Sie bei:
Dr. Gert Fisahn
Investor Relations
PVA TePla AG
Im Westpark 10-12
35435 Wettenberg
Telephone: +49(0)641/68690-400
gert.fisahn@pvatepla.com